

wandin Reibeputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (1)

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· **Angaben zum Produkt**

· **Handelsname:** Dekorplus-Kunstharz-Reibeputz

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt auch für:

Dekorplus-Kunstharz-Kratzputz

Dekorplus-Kunstharz-Rollputz

Dekorplus-Floc-Beschichtung

Dekorquarz-Reibeputz mit Buntkorn

· **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Beschichtung

· **Hersteller / Lieferant:**

Helmut Reichel

Putz- und Farbengesellschaft mbH

Postfach 2260

Tel.: 06461 - 88 380

Fax: 06461 - 89 564

35209 Biedenkopf

· **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:**

info@csb-online.de

· **Auskunftgebender Bereich:** Verkauf

· **Notfallauskunft:** wie vor oder nächste Giftinformationszentrale

2 Mögliche Gefahren

· **Gefahrenbezeichnung:** entfällt

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **Chemische Charakterisierung**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.

· **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **nach Hautkontakt:**

Mit lauwarmem Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **nach Augenkontakt:**

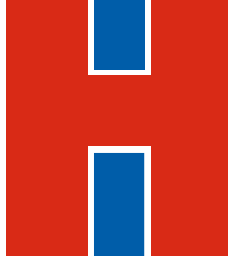
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspace unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort ärztlichen Rat einholen.





wandin Reibputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (2)

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt/Stoff selbst brennt nicht, Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebungsbedingungen ausrichten.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
*Reizende Gase/Dämpfe
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
Kohlenwasserstoffe
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.*
- **Besondere Schutzausrüstung:** *Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*
- **Weitere Angaben:** *Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.*

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

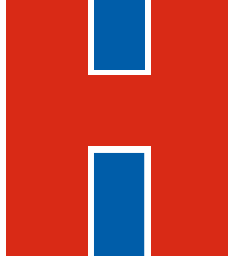
- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
*Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.*
- **Umweltschutzmaßnahmen:** *Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
*Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mechanisch aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.*

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Dämpfe nicht einatmen.
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Länger andauernden/wiederholten Hautkontakt vermeiden.*
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** *Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.*
- **Zusammenlagerungshinweise:** *Nicht erforderlich*
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** *In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*
- **Lagerklasse:**
*LGK 10-13 (VCI-Lagerungskonzept)
Auf eine weitere Differenzierung wird verzichtet, da es innerhalb der Lagerklassen 10-13 keine gesetzlichen Zusammenlagerungsbeschränkungen gibt.*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** *Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.*
(Fortsetzung auf Seite 3)



wandin Reibputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (3)

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Die Gefahr der Freisetzung atembarer Stäube besteht erst bei abrasiver Behandlung, nicht jedoch bei dem Produkt im Lieferzustand.

13463-67-7 Titan(IV)-oxid

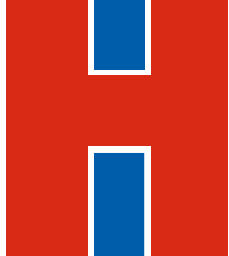
AGW (Deutschland) $3 \cdot 10^{**} \text{ mg/m}^3$

2(II); *alveolengängige **einatembare Fraktion; AGS

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
*Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Dämpfe nicht einatmen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.*
- **Atemschutz:**
Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Handschutz:**
*Schutzhandschuhe
Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen mit erhöhter Verletzungsgefahr (mechanische Gefährdung) kann keine Empfehlung für ein geeignetes Handschuhmaterial abgegeben werden.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.*
- **Handschuhmaterial**
*Handschuhe aus Butylkautschuk - Butyl
Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton) - FKM
Handschuhe aus Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR
Handschuhe aus Chloroprenkautschuk
Handschuhe aus Neopren
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.*
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
*Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungerscheinungen ersetzt werden.*
- **Augenschutz:** Schutzbrille empfehlenswert
- **Körperschutz:**
*Arbeitsschutzkleidung
Körperschuttmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.*

D





wandin Reibputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (4)

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	pastös
Farbe:	gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	charakteristisch

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt

· Flammpunkt:

Nicht anwendbar

· Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Dichte:

Nicht bestimmt

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser:	unlöslich
---------	-----------

· Weitere Angaben:

Je nach Typ können die physikalischen Daten differieren.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.

10 Stabilität und Reaktivität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· Zu vermeidende Stoffe: Starke Säuren

· Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Reizende Gase/Dämpfe

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenwasserstoffe

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:

· Primäre Reizwirkung:

· an der Haut: Länger anhaltender und/oder wiederholter Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

· am Auge: Mechanische Reizung durch Füllstoffe möglich.

· Sensibilisierung: Bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

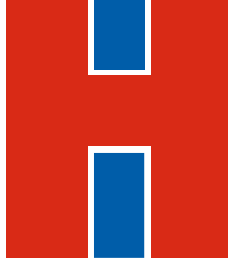
12 Umweltspezifische Angaben

· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 5)





wandin Reibputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (5)

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
- **Europäischer Abfallkatalog**
Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVSE Klasse:** -
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

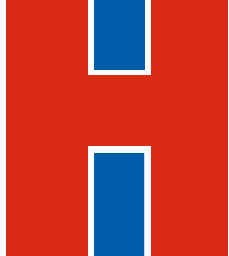
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
BGR 189 „Einsatz von Schutzkleidung“ (frühere ZH 1/105)

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen** Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.
- **Relevante R-Sätze**
Diese(r) R-Satz/Sätze gilt/gelten nur für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben NICHT die Einstufung der Zubereitung an.
Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.
- 10 Entzündlich.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

(Fortsetzung auf Seite 6)



wandin Reibputz, Rollputz, Kratzputz Sicherheitsdatenblatt (6)

(Fortsetzung von Seite 5)

65 *Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.*

66 *Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*

67 *Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*

- Schulungshinweise:

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

- Datenblatt ausstellender Bereich:

C.S.B. GmbH Tel.: 02151 / 652086-0

Oberstraße 10 Fax: 02151 / 652086-9

D-47829 Krefeld

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert

*Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.*

D

